

+++ Auswirkungen der Ukraine-Krise auf die Kreditversicherungssparte +++

Drohen Deckungsverluste? Sind Forderungen noch abgesichert? Schadenfälle exkludiert? Und was bedeuten weitere Sanktionen? Die ersten, drängendsten Fragen der Mandanten rund um die Deckung Ihrer Exportforderungen in die Ukraine und Russland sammeln wir hier und geben erste Antworten.

Angesichts der seit Wochen dramatischen und sich fast schon stündlich zuspitzenden Entwicklung in der Ukraine und der daraus resultierenden Situation eines Krieges in Europa, stellen sich viele Unternehmen die Frage, wie (und ob überhaupt) ihre Forderungen bei einem Ausfall im Zusammenhang mit einem wirtschaftlichen oder politischen Risiko abgesichert sind.

Um es vorweg zu nehmen: es gibt darauf keine einheitliche Antwort, sondern hier muss das Bedingungsmerk Ihrer Versicherungspolice betrachtet werden, mit Blick auf folgende Punkte:

Allgemeine Haftungsausschlüsse

Zunächst greifen die allgemeinen Haftungsausschlüsse und es ist festzuhalten, dass Forderungsausfälle auf Grund von kriegerischen Ereignissen nicht grundsätzlich ausgeschlossen sind. Sehr wohl führt jedoch eine kriegerische Konstellation und dadurch begründete Forderungsausfälle zu einem allgemeinen Haftungsausschluss, sofern dies auf Grund eines Krieges zwischen einem oder mehreren der 5 Großmächte (USA, Russland, Großbritannien, Frankreich und China) eintritt. Diese Konstellation ist glücklicherweise hier derzeit zu vernachlässigen und dies wird hoffentlich auch so bleiben.

Weitergehende Fragen?

Das Ecclesia Credit Team
unterstützt Sie gerne!

www.ecclesia-credit.de

+++ Auswirkungen der Ukraine-Krise auf die Kreditversicherungssparte +++

Politisches Risiko

Die Absicherung des politischen Risikos gilt, sofern im Vertrag vereinbart, grundsätzlich nur für Ausfälle außerhalb des Landes des Versicherungsnehmers und zielt in der Warenkreditversicherung auf mehrere Aspekte ab, die sich im Wesentlichen auf zwei Punkte beziehen:

1. Absicherung eines Staatsbankrotts (Sovereign Risk) bei dem der Versicherungsnehmer Forderungen gegenüber staatlichen Behörden wie z.B. Ministerien oder ähnliches hat und
2. Die Störung des Zahlungsverkehrs aus dem Land des Kunden in das Land des Versicherungsnehmers auf Grund von Devisenproblemen oder staatlicher Anordnung

In der aktuellen Situation könnte insbesondere der zweite Punkt in den kommenden Wochen ein realistisches Szenario sein, was es zu beachten gilt.

Neben den Bedingungen des individuellen Vertrags gilt es hier auch die Länderlisten und deren Bedingungen zu berücksichtigen.

Nichtzahlungstatbestand (Protracted Default)

Der Nichtzahlungstatbestand (und auch die Insolvenz) als Eintritt des Schadenfalls stehen erst mal für sich alleine, müssen aber im Kontext mit den weiteren Regelungen des Versicherungsvertrages und der Versicherungsbedingungen gesehen werden mit der Fragestellung, was der kausale Auslöser des Versicherungsfalles ist und ob dieser dann gemäß der Police versichert wäre.

Kommt es also zu einer Nichtzahlung Ihres Kunden auf Grund von einer staatlichen Anordnung, dann muss geprüft werden, ob dieser Tatbestand im Rahmen des politischen Risikos inkludiert ist oder nicht explizit exkludiert wurde und zusätzlich nicht durch einen allgemeinen Haftungsausschluss ausgeschlossen ist.

Sanktionsklauseln

Seit mehreren Jahren haben die Versicherer sogenannte Sanktionsklauseln in die Verträge aufgenommen, die besagen, dass Forderungsausfälle nur entschädigt werden, sofern mit der Warenlieferung oder Dienstleistung nicht gegen Sanktionen verstoßen wird. Hierbei müssen verschiedene Ebenen beachtet werden wie z.B. Länder-, Personen- oder Waren-/ Dienstleistungssanktionen, was in der Verantwortung des Versicherungsnehmers liegt.

Sollte im Rahmen einer Schadenprüfung festgestellt werden, dass man mit dem unterlegten Geschäft gegen solche Sanktionen verstoßen hat, darf der Versicherer keine Entschädigung leisten. Dies kann bei neuen Sanktionen dazu führen, dass bereits versicherte Forderungen nicht mehr entschädigt werden dürfen. Im Rahmen der aktuellen Entwicklung bezüglich der internationalen Sanktionen gegen Russland sollte dies geprüft werden.

Weitergehende Fragen?

Das Ecclesia Credit Team
unterstützt Sie gerne!

www.ecclesia-credit.de

+++ Auswirkungen der Ukraine-Krise auf die Kreditversicherungssparte +++

Wie geht es weiter?

In der aktuellen Phase sammeln wir die relevanten Informationen zu Ukraine und Russland und stehen im engen Austausch mit den Versicherern, die momentan keine neue Deckungen für beide Länder akzeptieren und intern die Situation analysieren.

Wir werden in Absprache mit unseren Kunden und den Versicherern die Auswirkungen und Möglichkeiten im Rahmen der jeweiligen Versicherungsbedingungen partnerschaftlich erörtern.

Weitergehende Fragen?

Gerne steht Ihnen das Team der Ecclesia Credit bei der Beantwortung von konkreten Fragen in Bezug zu Ihrem Versicherungsvertrag zur Verfügung. Sprechen Sie uns direkt an.

Über Ecclesia Credit

Ecclesia Credit bündelt das Know-how vier führender Kreditspezialisten (CFG Finance Gruppe, km credit consulting, deas Deutsche Assekuranzmakler, SCHUNCK GROUP) unter einer Dachmarke. Die bestehenden Marktpositionen werden so weiter gefestigt und das vorhandene Kundendienstleistungsportfolio bedeutend erweitert. Ecclesia Credit ist eine Marke der Ecclesia Gruppe, Deutschlands größtem Versicherungsmakler für Unternehmen und Institutionen.

Mit rund 60 Spezialistinnen und Spezialisten der Finanz- und Versicherungsbranche stellt Ecclesia Credit ein Team bereit, das die branchenspezifischen Risiken kennt und auf langjährige Branchenerfahrung mit fundierter Fachausbildung und hervorragendem Netzwerk zurückgreift.

Motivation, Verlässlichkeit, Zusammengehörigkeit und Professionalität bilden das Fundament von Ecclesia Credit. Die Kundenperspektive steht dabei immer im Mittelpunkt des Handelns. Ecclesia Credit bietet als exklusiver Partner der International Credit Brokers Alliance (ICBA) für Deutschland und Österreich einen exzellenten Service weltweit.

Weitergehende Fragen?

Das Ecclesia Credit Team
unterstützt Sie gerne!

www.ecclesia-credit.de